

An den  
Präsidenten des Burgenländischen Landtags  
Christian Illedits  
Landhaus  
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, 6. Juni 2017

## Selbständiger Antrag

### **der Landtagsabgeordneten Wolfgang Spitzmüller und Regina Petrik auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend Biolebensmittel in Großküchen des Landes.**

Biologische Lebensmittel aus der Region haben höchste Akzeptanz bei den KonsumentInnen. Gleichzeitig trägt die biologische Landwirtschaft massiv zum Klimaschutz, der Artenvielfalt, artgerechter Tierhaltung und einer naturgemäÙen Landschaft bei. Es liegt daher im Interesse des Landes, den Biolandbau zu fördern und im eignen Wirkungsbereich mit gutem Beispiel voran zu gehen.

Im Burgenland wirtschaften knapp 1000 Betriebe nach den Grundsätzen der Biologischen Landwirtschaft und bieten ein breites Angebot an hochwertigen regionalen Lebensmitteln. Etliche Großküchen in Österreich haben bereits umgestellt und verarbeiten bis zu 80% Biolebensmittel. So zB. die Küche im Landhaus St. Pölten, das Krankenhaus Hietzing, das Kaiser-Franz-Josef-Spital und andere. Das Burgenland ist in Bezug auf die Umstellung von Großküchen, leider Schlusslicht in Österreich.

Biolandbau ist Klimaschutz:

- 50 % weniger Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)
- 80 % weniger Methan (CH<sub>4</sub>)
- 99 % weniger Lachgas (N<sub>2</sub>O)

Im Vergleich zu einem intensiven konventionellen Betriebsmodells.  
Aber auch gesundheitlich sind zahlreiche Vorteile anzuführen:

- Keine bzw. geringe Rückstände von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln
- Deutlich weniger Nitratrückstände
- Kaum vorhandene künstliche Zusatzstoffe
- Mehr natürliche Inhaltsstoffe und mehr probiotische Bakterien
- Höherer Vitamin- und Mineralstoffgehalt
- Gesünderes Fettsäure- und Aminosäuremuster

Die Landeskrankenhäuser und die Küche im Landhaus sollte hier einen VorstoÙ unternehmen und einen 50%igen Anteil an Biolebensmittel anbieten und somit den PatientInnen und ArbeitnehmerInnen gesunde hochwertige und regionale Verpflegung zukommen zu lassen.

Der Landtag wolle beschließen:

### **EntschlieÙung**

Der Landtag hat beschlossen:

Die Landesregierung wird aufgefordert,

- In den KRAGES-Spitälern einen 50%igen, möglichst regionalen Anteil an Speisen aus biologischer Landwirtschaft einzuführen,
- in der Landhauskantine 50%, möglichst regionale Speisen aus biologischer Landwirtschaft anzubieten.